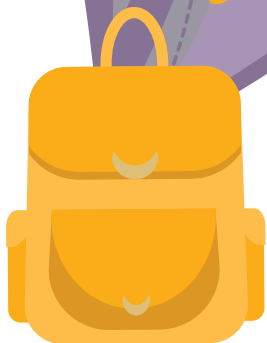




FONDATION
PROFA

INFORMIEREN, SENSIBILISIEREN UND VORBEUGEN

SEXUAL- AUFKLÄRUNG



WWW.PROFA.CH/ES

HEUTE AUF DIALOG SETZEN, UM DIE GESELLSCHAFT VON MORGEN ZU GESTALTEN

Der Dienst für Sexualaufklärung der Stiftung PROFA gibt Sexualaufklärungskurse für mehr als **40'000 Schülerinnen und Schüler des Kantons Waadt**, die eine obligatorische, eine postobligatorische oder eine Sonderschule besuchen.

Durch unsere Interventionen erhalten die Schülerinnen und Schüler **objektive, wissenschaftlich korrekte Informationen zu allen Aspekten der Sexualität**. Sie fügen sich in den Lehrauftrag der Schule im Bereich der Sexualaufklärung ein.



MIT DEN ELTERN ALS PARTNER

Die Eltern sind die ersten Ansprechpartner ihres Kindes zum Thema Sexualität. Wir intervenieren ergänzend zur Aufklärung durch die Eltern in den Bereichen Liebesbeziehungen und Sexualität.

WORÜBER WIRD IN DER KLASSE GESPROCHEN?

Klasse 3H

6-7 Jahre

Erziehung zum Leben und Missbrauchsprävention

2 UNTERRICHTSEINHEITEN

- Kenntnis des Körpers
- Empfindungen und Emotionen
- Respekt der körperlichen Unversehrtheit
- Ursprung des Lebens

Klasse 6H

9-10 Jahre

Sexualaufklärung

2 UNTERRICHTSEINHEITEN

- Entwicklung des Körpers
- Fortpflanzung
- Gefühle und Emotionen
- Intimität
- Selbstachtung und Respekt von anderen, von Unterschieden und Grenzen

Klasse 8H

11-12 Jahre

Sexualaufklärung

2 UNTERRICHTSEINHEITEN

- Pubertät und Veränderung des Körpers
- Psychische Veränderungen
- Neue Gefühle
- Offene Einstellung gegenüber anderen
- Intimität und Respekt
- Selbstwert

Klassen 10 und 11H

13-15 Jahre

Sexualaufklärung

2 X 2 UNTERRICHTSEINHEITEN

- Liebesbeziehungen mit einer positiven und respektvollen Vision von Sexualität
- Selbstwert
- Zustimmung
- Verhütung
- Sexuell übertragbare Infektionen (STI)
- Sexuelle Gewalt
- Entscheidungen, Rechte, Pflichten

SONDERSCHULEN UND NACHOBLIGATORISCHE SCHULEN

Diese Programme werden auch in den Klassen oder Gruppen von **Sonderschulen** angeboten. Wir kommen in bestimmte Strukturen der **nachobligatorischen Schule** und in **Privatschulen**.

Unsere Inhalte sind inspiriert von:

- den sexuellen Rechten (IPPF)
- den Standards für die Sexualaufklärung in Europa (WHO)
- dem Westschweizer Referenzrahmen und dem Westschweizer Lehrplan

KONTAKT

Unsere Expertinnen und Experten für sexuelle Gesundheit beantworten Ihre Fragen in einem vertraulichen Rahmen.



021 631 01 30



es@profa.ch

Hotline am Montag

Vormittags
Sonderschule

Nachmittags
Standard-Lehrplan

An den anderen Tagen nehmen wir Ihre Anfrage entgegen und kontaktieren Sie so rasch wie möglich.

WWW.PROFA.CH/ES

WEITERE INFORMATIONEN

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

WWW.CIAO.CH

FÜR ELTERN

WWW.EDUCATIONSEXUELLE-PARENTS.CH/FR



Im Auftrag von

- Generaldirektion für Kindheit und Jugend (Direction générale de l'enfance et de la jeunesse, DGEJ)
- Generaldirektion für die obligatorische Schule (Direction générale de l'enseignement obligatoire, DGE0)
- Einheit für Gesundheitsförderung und Prävention im schulischen Bereich (Unité de promotion de la santé et de prévention en milieu scolaire, UPSPS)

PROFA

Sexualaufklärung

Rue de Lausanne 21

1020 Renens

021 631 01 30

es@profa.ch



Übersetztes Dokument auf
www.profa.ch/publications